



Was weiss Baselland?

savoir public ist ein unabhängiger Wissensdienst für kluge Fragen und zuverlässige Antworten. Wer eine ernsthafte Frage hat, kommt hier in Kontakt mit einer Forscher:in, die persönlich, präzise und verständlich antwortet. Frage und Antwort werden anschliessend auf der Webseite veröffentlicht.

Für Schulen bietet savoir public Workshops und digitale Werkzeuge für das Entwickeln von Fragen an. Weil Fragen ein starkes Mittel für Kritik und Innovation sind.

In diesem Workshop erkunden Schüler:innen die Wissenslandschaft ihres Kantons – und gestalten sie mit. Die Wissenslandschaft Baselland ist erst im Aufbau. Darum sind Schüler:innen hier nicht nur Nutzer:innen, sondern auch Designer:innen ihres Wissenskantons.

Dauer	2 Lektionen (90 Min.)
Stufe	10.-12. Klasse
Kosten	freiwilliger Beitrag
Teilnehmende	1 Schulklasse
Geräte	Laptop oder Smartphone

WORUM GEHT ES?

In unserem Workshop «Was weiss Baselland?» geht es um das Wissen, das im Kanton zu Hause ist – meist in den Köpfen einzelner Menschen statt in Büchern oder im Netz. Von Lokalhistoriker:innen über naturforschende Gesellschaften bis zu Kurator:innen in Heimatmuseen: Vieles, was Baselland ausmacht, weiss nur, wer vor Ort lebt, forscht und sammelt.

Dieses «sitierte» Wissen ist meist nicht googelbar. Gerade deshalb ist es wertvoll – für Abschlussarbeiten, für die Suche nach kultureller Identität oder schlicht, um die eigene

Umgebung besser zu verstehen. savoir public möchte diesen Wissensschatz sichtbar und erreichbar machen.

Die Wissenslandschaft Baselland ist erst im Aufbau. Darum sind Schüler:innen hier Nutzer:innen und Mitgestalter:innen. Wie soll die Wissenskarte des Kantons aussehen? Welche lokalen Themen sind besonders spannend? Welche Expert:innen fehlen noch? Die Hinweise der Schüler:innen fliessen direkt in den weiteren Aufbau des Projekts ein.

WAS LERNEN DIE SCHÜLER:INNEN?

Sie lernen das lokale Wissensökosystem ihres Kantons kennen.

Sie verstehen, was «situiertes Wissen» ist und warum es im digitalen Zeitalter wertvoll ist.

Sie gestalten die Wissenslandschaft mit: durch Vorschläge für Themen und Expert:innen.

Sie formulieren eigene Fragen an lokale Expert:innen und erhalten eine Antwort.

ABLAUF

Zeit	Inhalt	Form
10'	Vorstellen von savoir public und der Wissenslandschaft BL	Plenum
10'	Kartographie des eigenen Umfelds: Wer weiss in meinem Alltag eigentlich was?	Einzelarbeit
15'	Vorstellung bestehender Wissensakteur:innen	Gruppenarbeit
20'	Co-Design der Wissenskarte: Lücken identifizieren, Themen und Expert:innen vorschlagen	Gruppenarbeit
15'	Entwickeln eigener Fragen an lokale Expert:innen	Gruppenarbeit
15'	Fragen stellen auf savoir public	Einzel / Gruppe
5'	Feedback	Plenum
14 Tage	Antwort durch Forscher:in auf savoir public	savoir public

BEMERKUNGEN

Dieser Workshop ist Teil der partizipativen Aufbauphase der "Wissenslandschaft Baselland". Beiträge der teilnehmenden Klassen fliessen direkt in die Gestaltung der Plattform und der Wissenskarte ein. Das Projekt "Wissenslandschaft Baselland" wird unterstützt durch den Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Landschaft.

KONTAKT

Dr. Corinna Virchow | corinna.virchow@savoirpublic.ch | +41 61 421 21 82



www.savoirpublic.ch